



Antrag

TOP:
Vorlagen-Nummer: **V/2011/10070**
Datum: 07.09.2011
Bezug-Nummer.
HHstelle/Kostenstelle: 1.0010.650000/
0100.7000
Verfasser: Herr Oliver Paulsen
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	28.09.2011	öffentlich Entscheidung
Sportausschuss	01.11.2011	öffentlich Vorberatung
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften	15.11.2011	öffentlich Vorberatung
Hauptausschuss		öffentlich Vorberatung
Stadtrat		öffentlich Entscheidung

Betreff: Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Sportverwaltung in Halle

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit der BeteiligungsmanagementAnstalt Halle dem Stadtrat bis zur Stadtratssitzung im November 2011 Vorschläge bezüglich des Bestehens oder Nichtbestehens einer Notwendigkeit zur Umwandlung der Sportverwaltung in der Stadt Halle (Saale) in eine andere Organisationsform vorzulegen und deren jeweilige Vor- und Nachteile aufzuzeigen. Die in der Sportausschusssitzung am 02.08.2011 vorgestellten Konzepte des Stadtsportbund Halle e.V. sind in die Untersuchungen einzubeziehen.

gez. Oliver Paulsen
Fraktionsvorsitzender

Begründung:

Im Sportausschuss des Stadtrates der Stadt Halle wird seit März 2011 ein Sportprogramm der Stadt Halle (Saale) beraten, auch steht aktuell im Rat eine Novellierung der Sportförderrichtlinie der Stadt Halle zur Diskussion.

Parallel dazu wurde der Sportausschuss in seiner Sitzung am 02.08.2011 darüber informiert, dass der Stadtsportbund Halle e.V. seit mehreren Monaten intensiv an Vorschlägen für eine Neustrukturierung des Sportes in Halle arbeitet und der Stadtverwaltung diese Vorschläge übergeben wurden. Auf schriftliche Nachfragen im Stadtrat zu bestehenden Vorstellungen der Stadtverwaltung hinsichtlich der künftigen Struktur von Sportverwaltung und Sportgremien der Stadt Halle (Vorlagen-Nummern: V/2011/09958 und V/2011/10008) wurde bisher lediglich mitgeteilt, dass der Stadtrat nicht in laufende Diskussionen zu etwaigen Strukturveränderungen einbezogen wird. Erst wenn aus Sicht der Stadtverwaltung solche Veränderungen sinnvoll erscheinen, sei eine Befassung des Stadtrates im Rahmen seiner Entscheidungszuständigkeiten vorgesehen.

Neben den zahlreichen selbstverwalteten Sportstrukturen in Halle übernehmen bisher die Stabsstelle Sport und der Stadtrat mit seinem Fachausschuss die Aufgaben der öffentlichen Sportverwaltung (Förderung der Vereine + Verbände, Erarbeitung von Konzeptionen, Infrastrukturentscheidungen).

Mit dem vorliegenden Antrag schlägt die grüne Ratsfraktion vor, den Stadtrat in den laufenden Diskussionsprozess zu einer etwaigen Änderung dieser Organisationsstrukturen einzubeziehen. Aktuelle Befassungen des Stadtrates mit sportpolitisch relevanten Themen wie Sportprogramm und Sportförderrichtlinie erscheinen nur sinnvoll, wenn Klarheit über künftige Organisationsstrukturen geschaffen wird.



23.09.2011

**Sitzung des Stadtrates am 28.09.2011
öffentlicher Teil**

TOP: 7.4

**Antrag der Fraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN zur Sportverwaltung in Halle
Vorlage: V/2011/10070**

Stellungnahme der Verwaltung:

Der Antrag ist abzulehnen.

Es wird auf die Antwort zur Stadtratsanfrage V/2011/10008 verwiesen.

Begründung:

Die Organisation ist Sache der Verwaltung. Die Zuständigkeiten für die Aufgaben des Sports, Wechsel der Bewirtschaftung der Schulturnhallen mit Beginn des neuen Schuljahres und Reintegration der Aufgaben der Stabsstelle Sport in das Schulverwaltungsamt, sind neu geordnet. Dabei wird es zu einer Optimierung kommen.

In weitergehende Überlegungen, soweit diese im Rahmen der derzeitigen Haushaltslage überhaupt weiter verfolgt werden können, da sich ein Abschluss langfristiger Verträge über freiwillige Aufgaben verbietet, wird der Stadtrat zu gegebener Zeit einbezogen.

Egbert Geier
Beigeordneter